

1. N. 218.476  
Uwe Lars Nobbe  
WIEN, XVIII./1  
Herbeckstraße Nr. 25a

Wien, am 24.11.34

Herrn

Dr. Friedrich Winterholler

W i e n VII.

Lindengasse 15

Sehr geehrter Herr Doktor !

Für Ihre beiden Briefe sage ich Ihnen herzlichsten Dank. Es hat mich sehr gefreut, dass Sie auf meinen Vorschlag eingingen und ich für mein Teil sage " top !" zu dem Ihren, die briefliche Kritik betreffend. Allerdings muss ich dazu um etwas Zeit bitten, da ich augenblicklich nicht zum Lesen komme, weil ich eine grössere Arbeit vorhabe und überdies bei uns ein Besuch von auswärts weilt, der uns ziemlich beansprucht. Das soll Sie aber nicht hindern, mir, sobald Sie fertig sind, Ihre Meinung über den " Rufer " zu sagen.

Meine beabsichtigte Deutschlandreise verschiebt sich leider infolge der Devisenschwierigkeiten und da ich kein Krösus bin, muss ich doch warten, bis sich die Herren draussen zu der Genehmigung der Überweisung entschlossen haben.

Haben Sie also nochmals besten Dank für Ihr liebenswürdiges Eingehen auf meine " Gelüste ". Sobald es mir möglich ist, werden Sie von mir hören.

Inzwischen verbleibe ich mit den besten Grüßen

Ihr ergebener

W. L. Nobbe



Wien, am 24.11.54

Dr. Friedrich Winkler  
Wien, X  
Kornbrunn

Herrn

Dr. Friedrich Winkler

Wien VII.

Kindergasse 15

Sehr geehrter Herr Doktor!

Für Ihre beiden Briefe sage ich Ihnen herzlichsten Dank. Es hat mich sehr gefreut, dass Sie auf meinen Vorschlag eingegangen und ich für mein Teil sage "top!" zu dem Ihnen, die praktische Kritik betreffend. Allerdings muss ich dazu um etwas Zeit bitten, da ich augenblicklich nicht zum Besen komme, weil ich eine größere Arbeit vor habe und überdies bei uns ein Besuch von erwarteter Weile, der was ziemlich beansprucht. Das soll Sie aber nicht hindern, sobald Sie fertig sind, Ihre



Meine bedachte Deutsche Literaturgeschichte verabschiedet sich leider infolge der Bewusstseinschwierigkeiten und da ich kein Krämer bin, muss ich doch warten, bis sich die Herren drüben zu der Genehmigung der Überweisung entschlossen haben.

Haben Sie also nochmals besten Dank für Ihr liebevollstes Ein-gehen auf meine "Geistes". Sobald es mir möglich ist, werden Sie von mir hören.

Inszwischen verbleibe ich mit den besten Grüßen

Ihr ergebener

